



Wir vom Jahrgang 1967

Kindheit und Jugend

Das Quiz



Wartberg Verlag

Einleitung

Unternehmen Sie eine spannende und unterhaltsame Zeitreise durch Ihre Kindheit und Jugend – anhand von 80 Quiz-Fragen aus den Bereichen:

Alltag



Politik



Sport



Kultur



Wissenschaft



Mehrfachnennungen sind möglich.

1

Welches waren für die 1967 Geborenen die beliebtesten Vornamen?

- a** Heike und Markus
- b** Claudia und Thomas
- c** Christine und Martin

2

Womit sorgte der britische Schauspieler Reg Varney am 27. Oktober 1967 für Aufsehen?

- a** Er kaufte sich als Erster eine eigene Insel in der Karibik
- b** Er durfte als erster Privatmann ein Großraumflugzeug führen
- c** Er hob als Erster Geld an einem Geldausgabeautomaten ab

1967-1971

Alltag

Fragen



1

b: 1967 löste Claudia den Vornamens-Dauerbrenner Sabine ab, während Thomas seinen Siegeszug seit 1957, 1958 und ununterbrochen ab 1960 fortsetzte. Auch Heike, Christine, Markus und Martin rangierten in den Top 20 der Hitlisten.



ullstein bild – mirropix

2

c: Reginald Alfred Varney war ein gefeierter britischer Comedystar, dessen Filme zeitweise beliebter waren als James-Bond-Streifen. Seine Bekanntheit wurde 1967 dazu genutzt, um in Enfield Town nördlich von London den ersten Geldautomaten der Welt öffentlich vorzustellen.

3

Welche Promis wurden 1967 geboren?

- a** Die Schauspielerinnen Nicole Kidman, Pamela Anderson und Julia Roberts
- b** Die Sportler Matthias Sammer, Sven Ottke und Heinz-Harald Frentzen
- c** Die Musiker Noel Gallagher, Kurt Cobain und Jasmin Tabatabai

4

Was trifft auf das 1970 eröffnete Centrum Warenhaus am Alex in Ostberlin zu?

- a** Es hatte eine Spezialabteilung für „West-Ware“
- b** Es hatte eine geheime Etage für Parteifunktionäre
- c** Die Wabenfassade stammte von einer ehemaligen Horten-Filiale

1967-1971

Alltag

Fragen



3

a, b + c: Alle genannten Promis tragen das Geburtsjahr 1967 im Ausweis. Zu ihnen gehören zudem die Tennis-Legende Boris Becker, die Fußball-Coaches Martina Voss-Tecklenburg und Jürgen Klopp und die Schriftstellerin Nele Neuhaus. Aus Film und Fernsehen kennen wir außerdem Jamie Foxx, Wotan Wilke Möhring, Ingo Appelt und Olaf Schubert.

4



picture alliance / SZ Photo | Peter Probst

a: Mit sechs Etagen und 15 000 m² Verkaufsfläche war das staatliche Centrum Warenhaus in Berlin-Mitte das größte Kaufhaus der DDR. Die vorgehängte Metallfassade bestand aus nachgeahmten Herten-Kacheln. In einer oberen Etage befand sich der „Delegationskauf“ mit Produkten aus dem nicht-sozialistischen Ausland, zugänglich nur für Personen mit Sonderausweis. Das große Angebot machte das Haus aber auch bei „normalen“ Bürgern sehr beliebt.

5

Was beschloss die SED auf ihrem VII. Parteitag 1967 für die Zukunft der DDR?

- a Die Einführung des Weltfernmeldetages
- b Die Abschaffung des Ostermontags
- c Die Einführung des Tages der Republik

6

Am 17. Dezember 1967 ging der australische Premierminister Harold Edward Holt im Meer schwimmen und verschwand spurlos. Was benannte man nach ihm?

- a Eine Fregatte
- b Einen U-Bootfunksender
- c Ein Schwimmbad

1967-1971

Politik

Fragen



5



picture alliance / akg-images

a + b: Wichtigstes Ergebnis des Parteitages war die Einführung der Fünftagewoche und die gleichzeitige Abschaffung von fünf Feiertagen, u. a. Ostermontag, Christi Himmelfahrt und Tag der deutschen Einheit. Ab 1967 wurde zudem der von der UNO anerkannte internationale Gedenktag der Fernmeldeunion angenommen. Der Tag der Republik wurde in der DDR schon seit 1950 am 7. Oktober begangen.

6

a, b + c: Neben Verschwörungstheorien und einigen Mutmaßungen über seinen Tod durch Ertrinken erinnern die amerikanische Fregatte USS Harold E. Holt, die australische Marinefunkstelle Harold E. Holt für die Nachrichtenübermittlung an U-Boote und das Harold Holt Memorial Swimming Centre in Melbourne an den Politiker.

7

Warum löste der Flug eines amerikanischen Bombers über Grönland 1968 ein politisches Beben aus?

- a Er flog über russisches Hoheitsgebiet
- b Er stürzte in ein Inuit-Dorf
- c Er verlor seine Atomwaffen

8

Was sorgte im Oktober 1970 für einen Skandal im Deutschen Bundestag?

- a Eine CDU-Politikerin trug im Plenum einen Federhut
- b Ein CSU-Politiker sprach den Kanzler mit „Willy“ an
- c Eine SPD-Politikerin hielt eine Rede im Hosenanzug

1967-1971

Politik

Fragen



7

c: Ende Januar 1968 stürzte über Grönland ein US-Bomber vom Typ B-52 mit vier Wasserstoffbomben ab. Der Bomber stürzte auf eine Eisscholle und versank. Ein Mann starb. Für die tödliche Fracht wurde eine gigantische Suchaktion gestartet. Offiziell waren alle Bomben gefunden worden, Medien berichteten jedoch über den Verlust einer Bombe, was mitten im Kalten Krieg politische Kontroversen auslöste.

8

c: Es war der 14. Oktober 1970, als die SPD-Politikerin Helene-Charlotte „Lenelotte“ von Bothmer für ihre Rede in einem Hosenanzug ans Rednerpult des Bundestages trat.

Zuvor hatte der Vizepräsident des Bundestages erklärt, es sei keiner Frau erlaubt, das Plenum in Hosen zu betreten und gar eine Rede zu halten. Die passionierte Rockträgerin von Bothmer widersetzte sich dem und der Vizepräsident schwieg.



ullstein bild – AP

9

Wie schrieb Anni Erdkamp am 16. September 1967 deutsche Sportgeschichte?

- a** Als erste Marathonläuferin des Landes
- b** Mit der Weltbestzeit einer Frau im Radfahren
- c** Als erste Trainerin einer Leichtathletinnen-Riege

10

Wie sorgte der Fußballverein Wormatia Worms 1967 für landesweites Aufsehen?

- a** Als erste Fußballmannschaft mit Trikotwerbung
- b** Mit dem ersten Saisonsieg in der neuen 2. Bundesliga
- c** Mit dem Stadtwappen als Vereinswappen



9

a: Am 16. September 1967 ließ der Sportmediziner Ernst van Aaken bei einem Marathonlauf heimlich zwei Frauen antreten, was ihnen bis dahin aus Angst vor Überlastung untersagt war. Um den Kampfrichtern nicht aufzufallen, stellten sie sich 30 Meter hinter der Startlinie auf. Beide erreichten das Ziel, wobei Anni Erdkamp als Gesamtdritte das Ziel durchlief und mit einer Zeit von 3:07:26,2 h eine inoffizielle Weltbestzeit im Marathon aufstellte. Seither gilt sie als erste Marathonläuferin Deutschlands.

10

a: 1967 war der Verein für Rasenspiele Wormatia 08 Worms in finanziellen Nöten, daher einigte man sich mit dem Baumaschinenhersteller Caterpillar auf einen Werbevertrag und trug für drei Spiele den Schriftzug „CAT“ auf dem Trikot. Neben der Trainingskleidung erhielt der Verein 5000 DM. Der DFB verbot jedoch diese Form der Werbung. Erst 1973, mit Eintracht Braunschweig und Jägermeister, wurde die Firmenreklame in der Bundesliga gestattet.

11

Was gelang dem Weitspringer Bob Beamon bei den Olympischen Sommerspielen 1968?

- a** Ein neuer Weltrekord im ersten Anlauf
- b** Ein bis heute gültiger olympischer Rekord
- c** Eine Steigerung um über einen halben Meter



ullstein bild – RDB

12

Welche sportliche Grenze überschritt der Amerikaner Gary Gabelich 1970 als Erster?

- a** Fallschirmsprung aus 10000 Metern Höhe
- b** Fahrgeschwindigkeit über 1000 km/h
- c** Tourenwagen-Ausdauerfahrt über 100 Tage



11

a, b + c: Beim Weitsprungwettbewerb in Mexico City herrschten im Oktober 1968 ideale Bedingungen: die dünne Luft in großer Höhe, gerade noch gestatteter Rückenwind und ein neuer Bodenbelag aus Tartan. Robert Beamon gelang gleich beim ersten Versuch die sensationelle Weite von 8,90 Metern, womit er den bestehenden Rekord um 55 cm überbot: Goldmedaille.



Eagle2308 – stock.adobe

12

b: Mit dem Raketenwagen „Blue Flame“ (ca. 58 000 PS) überschritt Gary Gabelich auf dem Bonneville Salzsee im Oktober 1970 die magische 1000 km/h-Grenze. Mit einer Fahrtgeschwindigkeit von 1001,667 km/h galt er über 13 Jahre als schnellster Mensch der Welt. Mit hoher Geschwindigkeit starb er 1984 bei einem Motorradunfall.

Wir
vom
Jahrgang
1967

Das Quiz

Unternehmen Sie anhand von 80 Quiz-Fragen (und Antworten) aus den Bereichen Alltag, Politik, Sport, Kultur und Wissenschaft eine unterhaltsame Zeitreise in Ihre Kindheit und Jugend.

Jahrgang 1967 – wir sind in einer spannenden Zeit aufgewachsen. Gleichwohl sind viele Menschen, Dinge und Ereignisse, die in jenen Tagen die Welt bewegten, fast in Vergessenheit geraten. Denn wer erinnert sich, womit der Fußballverein Wormatia Worms 1967 für Aufsehen sorgte, wie der „Speed Racer“ die Jugend begeisterte und was der isländische „Frauen-Ruhetag“ bewirkte? Wer weiß noch, wie die Hauptfigur in „Nonstop Nonsense“ hieß?



ISBN: 978-3-8313-3427-8



9 783831 334278

€ 10,00 (D)